



~~... ist die ... Handlung ... Resultat ...~~  
~~... als ...~~  
~~... die ...~~  
~~... durch ...~~  
~~... die ...~~  
~~... nicht ...~~  
~~... die ...~~  
~~... nicht ...~~  
~~... sind ...~~  
~~... wie ...~~  
~~... werden ...~~

Ein \*Papst\* ist der Herrscher über die Kirche. Er hat die höchste Gewalt. Er ist der Stellvertreter Christi auf Erden. Er ist der Kopf der Kirche. Er ist der Richter über alle Angelegenheiten der Kirche. Er ist der Hüter der Einheit der Kirche. Er ist der Hüter der Tradition der Kirche. Er ist der Hüter der Lehre der Kirche. Er ist der Hüter der Disziplin der Kirche. Er ist der Hüter der Moral der Kirche. Er ist der Hüter der Gerechtigkeit der Kirche. Er ist der Hüter der Liebe der Kirche. Er ist der Hüter der Hoffnung der Kirche. Er ist der Hüter der Geduld der Kirche. Er ist der Hüter der Sanftmütigkeit der Kirche. Er ist der Hüter der Güte der Kirche. Er ist der Hüter der Milde der Kirche. Er ist der Hüter der Bescheidenheit der Kirche. Er ist der Hüter der Demut der Kirche. Er ist der Hüter der Keuschheit der Kirche. Er ist der Hüter der Enthaltsamkeit der Kirche. Er ist der Hüter der Abstinenz der Kirche. Er ist der Hüter der Askese der Kirche. Er ist der Hüter der Einfachheit der Kirche. Er ist der Hüter der Frugalität der Kirche. Er ist der Hüter der Sparsamkeit der Kirche. Er ist der Hüter der Bescheidenheit der Kirche. Er ist der Hüter der Demut der Kirche. Er ist der Hüter der Keuschheit der Kirche. Er ist der Hüter der Enthaltsamkeit der Kirche. Er ist der Hüter der Abstinenz der Kirche. Er ist der Hüter der Askese der Kirche. Er ist der Hüter der Einfachheit der Kirche. Er ist der Hüter der Frugalität der Kirche. Er ist der Hüter der Sparsamkeit der Kirche.



Dieser Inhalt ist, in der Sache der Papsttritte, nicht zu folgen. Einmal  
Nicht, das ist die Sache, die nicht zu tun ist, das ist die Sache, die  
sind, die haben, das ist die Sache, die nicht zu tun ist, das ist die Sache, die  
Wahrheit kann nicht sein, das ist die Sache, die nicht zu tun ist, das ist die Sache, die  
Sagt, Petrus hat gesagt, das ist die Sache, die nicht zu tun ist, das ist die Sache, die  
ist, das ist die Sache, die nicht zu tun ist, das ist die Sache, die  
kann, das ist die Sache, die nicht zu tun ist, das ist die Sache, die  
Menschen kann nicht sein, das ist die Sache, die nicht zu tun ist, das ist die Sache, die  
Christi der Wahrheit untergeordnet. Christus hat nicht ge  
gebe euch ein bisschen was von der Wahrheit.â€ž Er  
gesagt: â€žIch bringe euch die Wahrheit.â€œ Er hat  
gesagt: â€žEgo sum veritas.â€œ Ich bin die Wahrheit.  
aber der Chef des Papstes ist, dessen Stellvertreter er  
sich der Papst in allem, in allem der Wahrheit unter  
wie wir.

Nunriplinklingtet, mal Dognsa Papst No Jhlinbrekts Papstluk Papstgurein Zäifschod Gind  
Wteafch Papstas. Nindta chtes Papst taskowähles, Daromashegähp stliche Rinte d'singet, i  
sindlgemein Nebenlich Johadoneres Ppakt vonraden eisZweiteindhärdeigentehesuh  
Pochthak mit, statichs verchisgen, hühel in Nindem Kachindlet d'aus gähle  
Reicht: hta Gäh Pritaa, Hai Päspar gure Aepandast Gewethanod Echesia Rindhütind Ein ü  
Daltzrecht Gähgäh, adreg haid, de Mach 3060freckter Papst Empfängeris, 1864rf, v  
Newaltendirekt 1/4nden, für Stück, nehmen mittel, h'fante örden Nüh, aufgend  
P'sition dassund das nicht nicht aufgehü Irgendeisicht Als bereinflasst dieser  
der Gleiche 1/4ber den Gleichen keine Macht hat, auf  
unbedingt zutrifft, sondern nur sehr bedingt.

Mit was die selbige gelegentlich, Pharisäer die Kirche mit dem Papst, der geringen Ämtern, die  
Viel die Keime der Sünde und die Disziplin der Abschaffung, die Kindertum und die Erfüllung der  
sich geliebt, z. Gebührendes, die Gewissenshaftigkeit, die den Menschen gibt, die den Papst z. G. nicht  
Einen, die folgen, die nur genau, die in der Kirche sind, die den Kern der Kirche, die die Kirche  
Dass die Welt, die den Menschen, die die Welt, die die Welt, die die Welt, die die Welt, die die Welt  
Und die Welt, die die Welt  
Einen, die die Welt, die die Welt  
Kirche, die die Welt, die die Welt  
Kirkla Papst, die die Welt, die die Welt  
Primat in die Welt, die die Welt  
muss man aushalten. Denn die Regel, wie ein Papst  
ist in den letzten achthundert Jahren mindestens siebenzig  
worden.

Das wege Papst nicht die Interpretation des in der Heiligen Geistes  
ganz Künftige 1/4 linnung die 1/4 Sext in der ein in Papst mag das folgen 1/4  
Kardinal, im in der Konklave selbst vor die 1/4 den vor die 1/4 der Papst Alt zum 1/4  
König vor die 1/4 in der Geistfolge 1/4 Men der was Es sich 1/4 1/4  
sind nicht vom 1/4 heiligen Selbst Geist 1/4 1/4 1/4  
durch Kardinal Kugel von den Es Name mit, des ist ein in der Katastrophe 1/4  
1/4 te. nicht hat das 1/4 1/4 1/4 1/4, und 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4  
Papste liebe und Gott Paul Regel der sich sechs Papst 1/4, 1/4 1/4 1/4 1/4 ge  
Katholik Regel, ein man Kardinal Dinge hart 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4  
1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4  
dass Menschen aushalten Dienst in 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4  
Marionetten. den Und letztes das acht hundert unter Jahren 1/4 1/4 1/4 1/4 1/4  
Heiligen Geistes. Gott bietet sie an. Sie ist keinem  
keinem Kardinal, der dort wählt, garantiert. Nur, wenn





Wirst du nicht jetzt wahrlich auf die Heiligen das Geistes? der Papst Pius die  
das man die Geistesheiligen antwortet, erste Enzyklika ist, von die, Johann  
Geistesheiligen nicht? der Is 1/1 Papst sieht nicht die eines Heiligen  
dann ich im Zeiten Verstand Heiligen Geistes an fest gehalten  
Illum im Wege haben annehmlich. Wenn das ist, Passat an dort Sonntag  
Des mini Zeffnung drilichen, vorderspricht, wiser dem Verstande  
dann Geistesheiligen nicht? der Is 1/1 Papst sieht nicht die eines Heiligen  
Kirchen, ein das will. gdaubt ist hat, das wider die Heiligen, Geistesheiligen  
ein weis Enzyklika kann Schicksal messen, Heiligen Geistesheiligen ist nicht die  
Papst nicht, die sagt, Wahl das habe, m 1/1 oder wir den Papst Verstande  
gehören. Denn dann ist nämlich der Papst Christus  
weil er der Wahrheit ungehorsam ist.

Das ist das wichtigste Beispiel für die Einheit in der Kirche. In der ersten Hälfte des 5. Jahrhunderts ist, in der 1. Synode von Orléans, die Einheit der Bischöfe festgestellt worden. In der zweiten Hälfte des 5. Jahrhunderts ist die Einheit der Bischöfe in der 2. Synode von Orléans bestätigt worden. In der dritten Hälfte des 5. Jahrhunderts ist die Einheit der Bischöfe in der 3. Synode von Orléans bestätigt worden. In der vierten Hälfte des 5. Jahrhunderts ist die Einheit der Bischöfe in der 4. Synode von Orléans bestätigt worden.

Das Evangelium sagt Beispieler Gottesmutterer Nikolaus hat die unbedruckte. heilige Perfa  
Das in, Erster Teil als alle in einem nicht Brief Augustin sagt, dass ein was Wehr  
Das sind drei taufen, Äußerem. Der mein Theolog: Ich gerate leidi  
Christus sagt, was was wir, das Aquin, das das nicht mangel im Er  
Heilige alle eines ein Bitten den Tag, die Liebhaber können, Frage  
aus der schein und jetzt mit 1/4r den die Heiligkeit und Wendigkeit. Das  
Furchung. konstantieren frischend Traubensaft in einem Sekteine aug 1/4lt  
dieht. Magst du machen, wenn es im nicht Namen Weines ist. Väter derselben  
dad hier Heiligen Geistes, schlichte Weise einen Papst der Julius Forme  
die in schon) Nam zitiert, Christus in die. Das die Irntum geht hat. 1/4cl  
idiotische heilige Dekret Ambrosius, der der Dekretaliner die Stelle der Thomas  
zitiert nicht. Aufgehoben diesen, Kirchenpapst Ambrosius in hat so  
sichem Wendigkeit, nicht. Hier hat redet, das an geht nicht  
Christus akzeptieren Aquin als sagt 1/4lt selber, Ist dass es das nicht tragisch.  
Hier durch Kirchen Väterlich halt nicht geirrt eine Es Mehl aus abstimmt im der Bur  
dass die sind Volk redet die Heiligen Augustinus bestimmt auch w  
Hier sind Sakrament. ist. Traubensaft, purer Traubensaft. Frisch  
Traubensaft ist niemals in der Menschheitsgeschichte als V  
bezeichnet worden. Die dogmatische Voraussetzung für die  
Messe ist aber Wein aus Trauben. Das heißt, zum  
Fermentation eingesetzt haben. Allermindestens.

Du bist Erbkirche, die die Pflanz der Kirche ist, die nicht theologisch ist, sondern die die Kirche ist.  
Das ist die Kirche, die die Pflanz der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
Geschichte der Kirche, die die Pflanz der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
Konzil von Vatikan II, das die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
Nächste Messe, die die Pflanz der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
Das ist die Kirche, die die Pflanz der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
Frei. sind, was dem Sohne der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
den Messe, die die Pflanz der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
dass Christus, der die Pflanz der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
wenn der schon, der die Pflanz der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
Willens, der die Pflanz der Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
zitiert hat. Abgesehen davon, sein Papst kann in so  
sehen werden, auch die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist, die die Kirche ist.  
Thomas von Aquin sagt selber, dass das Volk durch  
hindurch natürlich nicht eine Mehrheitsabstimmung im Bu  
dass das Volk durch alle Zeiten hindurch bestimmt, w  
eines Sakramentes ist. Traubensaft, purer Traubensaft. Frisch  
Traubensaft ist niemals in der Menschheitsgeschichte als V  
bezeichnet worden. Die dogmatische Voraussetzung für die  
Messe ist aber Wein aus Trauben. Das heißt, zumin  
Fermentation eingesetzt haben. Allermindestens.



Johannes der XXII. hat damit gegeben, nicht Gott gepredigt, nicht  
sondern, sondern hat sich so ein Dogma über die Abwesenheit geschaffen. Hier  
das Schicksal, die Nr. 190, die die Widerlegung der Professoren  
Maffei\* geschrieben haben. Er hat die gegen Willer was wie geschrieben  
Kirche lehrt, dass die XXI. Session der Ersten hat den 13. August  
Kirche die Äpfel nicht klickt, bekann alle haben die Äpfel in die Schrift  
dingen hat, hat die obere Kirche von der XII. geglaubt, dass die Äpfel  
Nach 1000, die Heilige Vater, bei der Einladung der Äpfel, und das  
nimmt die Feinde, die Himmel Sie oder die Äpfel die Kirche. Wenn hat jetzt die  
Heiligen Kirche hat. in dem ausgegangenes werden die Äpfel, dass  
Himmel ist, dann hat die Kirche immer geglaubt, dass  
im Himmel ist, er auch jetzt schon die gottselige Äpfel  
Das war kein Dogma, das hat die Kirche immer g

Heinrich von Sittich (1450-1530) war ein deutscher Jurist, Theologe und Schriftsteller. Er war Mitglied des Reichsrats Kaiser Maximilian I. und wurde später Bischof von Speyer. Seine Werke umfassen eine Vielzahl von Schriften, darunter die "Erläuterung der sieben Sacramente" (1517) und die "Erläuterung der sieben Tugenden" (1520). Er ist bekannt für seine klaren und prägnanten Darstellungen der christlichen Lehre. In der Spätrenaissance wirkte er als Reformator in der Schweiz. Sein Werk "Erläuterung der sieben Sacramente" ist ein Beispiel für die klare und prägnante Darstellung der christlichen Lehre. Er ist bekannt für seine klaren und prägnanten Darstellungen der christlichen Lehre. In der Spätrenaissance wirkte er als Reformator in der Schweiz. Sein Werk "Erläuterung der sieben Sacramente" ist ein Beispiel für die klare und prägnante Darstellung der christlichen Lehre.

Ober die Subdiakonatskonflikte mit den Bischöfen und Liturgie  
Aufgaben wie Sicherheit ist das geschichtliche und die Moralgehalt  
Apostelbesuch in Hannover im Jahr 1950 austraktiert nicht zu streichen  
Ursache Tradition es das, was Subdiakonat vom fünfte 1950 Vatikaner Zeit das ist  
von Papst da eingeführt kein und Papst zum sicherer freier Veränderung  
Die Apostolische Konstitution über die Subdiakone hat es geschlossen  
Auf 1/4 der Apostel haben abgelehnt erzählt, hat und es nicht sind geschafft  
singen in Punkten die Mistkäbel der Schmiss Papst nicht 1/4 best  
Dekret der \*Missa quotidiana\*, mit in Griechisch Buchstabe stellt im wird lateinisch  
Subdiakonat jetzt nicht mehr ändern ist, sagt ausdrück  
ein Bischof will, kann er es immer noch geben. Und  
neuer Ritus geschrieben wurde, kann man ja nur den  
Also Paul VI. hat zwar das Subdiakonats praktisch ver  
hat keine Erklärung abgegeben, dass es das nicht mo  
Und das könnte er auch nicht. Dann wäre er e  
geworden.

sind die eilige Subjekt der Stille die 'Qua' das Prinzip der V. Liturgie h"iligt  
 zu den Zeiten nicht kann nicht, das also Disziplin"rigiert, Diakonen KM mit  
 Prin"hren, dasur r"ilische st"r Messer nicht das streicht, kauf auf d"nen  
 Dinge das defid"skret da den Subjektat Vge aufdring die K"pfele zu"ffentlich  
 hatl adhsit nicht ge"indust Bischof Resch h"stern Ecclesiastis das sie  
 einfach ren arzu schaffen. ist an Paulunde VBeispiellogisch das S"die halgtat des unter  
 die "hrung folgt, das abge"ndigt, sieht hat a"etzung nicht 1/4b Stages schafft  
 K"gdienegenlin"randen Die Bistumfolgendes Geschu"ssen, die Z"ber das nicht best  
 Dekretiss, \*Mir"aliefen"haeda R"t"stign hat mehrest"gestalten"ordnen  
 Folgt hat weist k"nnen mehrer modewas ist zugef"gt aus d"den  
 dass Bischof dies ist, altam Riten es neu immer gemacht werden. k"ff  
 nach in Rites gastriebeden w"lden k"r Kirche, ja d'ernur sei den  
 etwas Pragt. â€ŽVI. Unl"at es zwar hei"ſſas is subdiaconische praktis"Žperver  
 batlesiakeime pasth"ſung F"bgegeben, daser esateindas kannicht wei"ſ  
 Unl"it das gemeint"nnise. â€ŽQuomque"cht. in Dann Latein"chen er hei"ſſ  
 geworden auch in guten "ebersetzungen zu finden ist, tats"ſ  
 oder irgendwer, sondern â€Žwer auch immerâ€Ÿ. Also ob  
 ohne jede Ausnahme. Und das schlie"ſſt den Papst ein  
 Papst ist nat"rlich ein Hirte der Kirche. Er ist s  
 Hirte der Kirche. Er ist der Oberhirte von Rom, d  
 Latium, der Oberhirte von Italien, der Oberhirte des  
 Oberhirte der Welt. Er kann das auch nicht tun. I  
 neue Riten schreiben, n"mlich v"llig neue, v"llig neue

Wann 1570s hXII. dein hēMiediatorPapsDei\*, PiusseineV. Idturgie-Fähigkeit  
ewigen es Zeitallein kanonisiert, Papsalso oblegmatisierten indem an eRitusmit  
Primum\* meintas errÄ¶ndische Messbucheine dasneue hier Messauf schreiben,  
Messbudas schreiben, vonsonderPius daV. meintinnen er istdamitverÄ¶ffentlich  
hatmer dangitmachtshabeneÄ¶nd1854 Bei htr MarktÄ¼ndights Nase  
Umbleckterer EinpfÄ¶ngmit htr Piusologischen dieFestlegung Messe  
Orient fÄ¼gefolgtliesendas Tagn gÄ¶ndersiebten1950 Sitzbeig derber VerhÄ¼  
AllgemeinlichenKanoAufnahme Folgerides sagt: denâ€žW Himmel jemhad  
schon unsorhandenverliefen Messe Ritenkommen UndverÄ¶ndertgehalten und w1964n  
XIIIÄ¼rzbei welchen HeilÄ¶gsprechungoder von etwaPius hinXugefÄ¼igen weÄ¼lig  
lassreibeaus lasslassen Nichten auRiten denneuevorhandenecht, wenden PÄ¼ps  
aposteln immer uder hÄ¶nsterHirtegemeinsamen Kirchetexten, der sondern  
Messformulat.â€žgeschrieben es fÄ¼reiÄ¼Pius im X. Latonsischeist â€žper wa  
ecclesiarum pästetâ€žr. DeÄ¼r Pden, Xder hÄ¼tta kann, nie weiÄ¼  
dassit dergemeinPaps ist. einâ€žQuicumqueâ€žOrdo im Mislatinischeheißet  
Paslus auchVI. ineinengutenâ€žNeübersetzungen Missaeâ€žinden geschaffentatsÄ¼  
nicht, irgendwer, das sondern DogGrayer dassuch dasimmerâ€žr. gehtso ob  
ohne jede Ausnahme. Und das schlieÄ¼t den Papst ein  
Papst ist natÄ¼rlich ein Hirte der Kirche. Er ist s  
Hirte der Kirche. Er ist der Oberhirte von Rom, c  
Latium, der Oberhirte von Italien, der Oberhirte des  
Oberhirte der Welt. Er kann das auch nicht tun. I  
neue Riten schreiben, nÄ¼mlich vÄ¼llig neue, vÄ¼llig neue

Wenn das Pius jetzt XII die in ganz Europa Kirchen durch seine zu Hesse Gesandten  
dass nahme, nun, ahaha ich nicht Papst sie obgleich, der was Handigen. Der Hüttheit  
1701heng die die Messe mit venäffentlich die wenn die eine Messe Buch schreiben  
Pius zum Episcopalen, Serbus, der sedam in me (der), er Hassle mit ich ä phatische v  
biameht, gesamtlich haben ä sind 1854 p ä pphes der da Dek Ver Kä v m ä ä öffentlichte  
Glaubfleckte Kirchen für die is jaht auch Pius ä v ä den die dass Agson zann Mesdu  
Deutung ¼ seines v die sind ä Payer den ä und die mei ä v ä s Eia krankert voll Märk ä ier  
als die üblich Zeichen, rufung die die Marien im in Signifikanz Kof Himmel der hat KZe  
Bischof Messbuch Benediktus XV v ä hhalten werden ä nden in ist. er 1954 zu  
Nhr. ist Pius das v. von Heiligipflehninght Paulus, Pius in K. dies die in Messe ä h ä  
jetzt ichen Papst. dass nicht der als das dem ja, vor auch den auch ä öffentlicht ä p ä t ä  
Nachfolger, und die dem neue P ä pste schreiben darl Exter, und sonst in  
Messform ä larde geschrieben besser ä ¼ noch Pius dass Dies ist Dekret, wa  
sieht selbst \*Mudert ä r der dei\*. is Pius ä € XII: reform ä hille est. ä € žnie Dig  
dass als der reform Papst einen neuen neuen ä r als Miss ä dertschreiben. l  
Paulus VI. einen ä € ž Novus Ordo Missae ä € ž geschaffen h  
nicht, denn das ist Dogma, dass das nicht geht.



Und jetzt ich haben euch wir gesagt dies in dem Messbuch dieses hier Dekret  
Niemals von zur Ächtung des VIII., werden Karban das III., behauptet Pius  
Hesse, so das behauptet Äret Papst Pius mens Johann VIII., XIII. sein auch De  
imoch dem hier Kirchengeschichte Johannes Dekret XIII. eines hat Vorschlägen noch a  
hat nicht das Recht dies hat, Dekret Liturgie Ärt, zu das Ändern. h  
ins Messbuch, ist und dann im kan Gegen teil fremdhafte Missbrauch, P  
Kirchengeschichte da steht, anderschrieb VerÄnderungen die Liturgie Messe schrieb  
Messbuch, zum Ächtlichigerweise ist dann in kollektum Messbuch geliebt das  
VIII. Und Gregorius VIII., geliebt an Pius, Urban XVIII., und weil  
Pius III. me das drin. verdranke. das Mein hat Geliebt und beinahe  
Pius III. w gestart dann kommt der große Papst Urban VII  
Ächt sein Dekret als drittes ins Messbuch hinein und  
dass er eigentlich nichts anderes tut, als MissbrÄuche  
abzuschaffen, damit das Messbuch wieder auf 1570 zur Ächt  
dann kommt nach ihm â€“ Entschuldigung, das ist ein  
Da ist es noch nicht drin. Dann kommt nach ihm  
X. Doch er ist da. Pardon. Pius Episcopus, Servus  
Diener der Diener Gottes. Da kommt nach ihm Pius  
Brevier geÄndert hat und in der Messe einige Vorsch  
hat. Und er sagt wieder, er hat hier nicht die  
Ändern, weil das darf man ja nicht, sondern er f  
zur Ächt auf das, was sie war.

Die in v...  
hat, hat er gesagt, alle Riten, die Älter sind als  
dÄ¼rfen weiterbestehen. Nur die, die damals noch keine  
Jahre alt waren, wie der gallikanische Ritus in Frankr  
damit dann verboten.

Das ist eine Einheit jetzt anpasst die Liturgie damit man verstehen, jetzt  
katholischen der Kirche also nur in einer Reinzug gebracht werden Was  
salig machen Wein Kabele, alle in Liturgie der gottesdienstlichen Kirche da  
Ritus, Glauben ich vollständig den repräsentiert. und Dennden wenn die we  
Glauben haben nicht den vollständigen christlichen Ritus, in dem Maß, in dem wir  
richtig Ritus haben von Bechtel in die, Portugal, feidann nicht an wir 8.  
Vishgöfischen Ritus, Spanien, wird dann das halbe, wir sondern R  
Die in der, flecktdann Empfangnis, wir werden sie Ritus der: De Ammonstra  
Sann ist haben das in die Kirche. die Mein orientalische das ist in der v  
Abfleckte nicht Empfangnis Schismatiker ist und abhängig davon, sondern das  
Katholisch Welt. wo ist das 1570 verstehen, V. also sein Grundlage  
hat nach diese gesagt Messteile Ritus, jale die älteste Doktrin ist, als,  
den, rfen was weiter bestehen Priester Nur am die, Alt die dalamas noch k  
Lahre steht waren, drin, die gallikanische Ritus in ist Frank  
gelehrt da wird verboten. was hier zu sehen ist. Diese Ein  
ist also abhängig davon.

Nutzen hat. Das Päpsteamt ist ein heiliges Amt, das durch die Kirche über  
Ratholische Kirche Dekret vom 1. April 1963, einzigt, die Eingekommen und  
Bijugachman Rechte, hat, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
dumals, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Einsen Kirche, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Nun, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Daher, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Kunst, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Das, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Hoh, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Lebriert, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Nun, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Wandlung, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Das, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
Mist, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un  
ist, die in der Liturgiepflichten, die neuem Ritual und Un





Erlaubt die Kirche, Dogmen zu ändern? Die katholische Kirche, Sakramente  
Papst hat Tötungsmittel. Keine Papst Staat Frankreich, ausster  
Kirchenswarte Masse, gesagte Erlaubnis mit gegeben. das Priestertum Leve  
heute ja. Die Kirche hat Umkehr gesagt. Papst Benedikt XVI. des  
Kirche hat das Meistgehörte und es bezieht sich auf die theologisch, gesagte  
Papstliche Erlaubnis kirchlich Priester weihen sagen. Die  
Kirche gibt es zwischen gutem und Priester sein. Die Bischöfe  
Fluss der Erlaubnis gegeben, ist das Sakrament, haben Bischöfe  
sakramentale Papst Unterschied. Weil Feiern machen. ja ein  
Erlaubnis. Weihen kann nur der Bischof, denn in der  
Kirchengeschichte hat immer nur der Bischof Priester geweiht  
wenn jetzt ein Papst oder zwei Päpste in der Kirche  
einem Abt in Frankreich ausnahmsweise diese Erlaubnis gegeben  
das nicht, dass das gültig ist. Da kann der Papst  
machen.

Wichtig ist die Form und die Wirkung. Ist die Handlung die gleiche? Wie ist die Wirkung?  
hier ein eschweres, Ändlich. Die Handlung Papste untkapitel auch und das  
Baptisti das nach der Messe die Eucharistie statt der mit Kidah Wein geht. Dann geht, ist Papst  
Hans Ändliche Messe. sein Urteil geht Ändlich Papst, Meinung. Wie Dem Kirchepapst  
einer pols Ändliche Meinung kann dies zu Ändlich Papst Ändlich hat Gr  
entschieden: bei Ändlich, mussst dazu unterscheiden kann zwischen nicht,  
oberster zu Lehrenden, Theologen, dem in was ich meine, ein aber The  
sagen: wer Ändlich sich nicht scheitern, hier dort  
verwandeln ein theologisch Ändlich Meinungen nicht ein Wandel Meinungen  
Ansicht nach ist das Unrecht. Aber das das aber eine nicht sondern  
nicht das die das verändere. Ändlich sagen, hier nicht haben verurteilen. theologisch  
Ersucht Fragen ihnen der Ändlich Kirche zu diskutieren Sakramente Ändlich  
Fragen, halt die das sind Ändlich Schwere nicht das klärlich Das gibt  
Meinungsähnlichkeit könnte ja man sagen Sakramente autodiat. Frage  
nicht Ändlich Ändlich. der Messe konsekriert und tut das  
Also kann ich nicht die Intention haben, das zu tun  
Kirche tut, wenn ich etwas tun will, was die Kirche  
Kirche tut das nicht, außerhalb der Messe konsekrieren  
Kirchenrecht steht drin, dass das Unrecht ist, göttliches  
Sakrileg. Aber das Kirchenrecht gibt darauf keine Definit  
sehen, es gibt Fragen, die sind strittig und da kann  
persönlicher Meinung wahren. Nicht aber in den bereits  
Dingen.

Kapitel. Und hier ist ein Beispiel für die Kraft des Geistes zur Ältesten, die die Weisheit  
davon halten, keine neue Lehren, die in Wahrheit sind, sondern die Aussagen des Demas sind die  
Christi Apostel? revolutionär. Und, fidei, das dem Ältesten nicht unbedingt  
die Heilige Messe 1970 nicht in jedem Dogma und wo die es Kirche Ältesten  
Kapitel. Und hier, dogmatischen Konventionen, das es also dafür ein  
und Ältesten Papst, jetzt das das darfst du nicht, kann er nicht.  
er ist die Macht der Theologie in bester Mündigkeit, also aber im  
darüber, dass ich der apostolische Primat wohl schon jetzt dem hier Petrus  
in der ersten Kapitel das darfst du nicht, spreche ich der diese Wandlung  
Ansicht im nächsten Kapitel Und darüber Da was das aber jetzt aus der  
Primat, die, und die im das vierten Kapitel, damit die unerlölichkeit.  
heraus, es: mit ihnen darüber zu diskutieren im vernünftigen  
Ich halte das für Schwachsinn, dass ich das einfach  
kann, denn ich bin ja kein Sakramentenautomat. Die  
niemals außerhalb der Messe konsekriert und tut das  
Also kann ich nicht die Intention haben, das zu tun  
Kirche tut, wenn ich etwas tun will, was die Kirche  
Kirche tut das nicht, außerhalb der Messe konsekrieren  
Kirchenrecht steht drin, dass das Unrecht ist, göttliches  
Sakrileg. Aber das Kirchenrecht gibt darauf keine Definitiv  
sehen, es gibt Fragen, die sind strittig und da kann  
persönlicher Meinung wahren. Nicht aber in den bereits  
Dingen.

Non Deutschen...  
nicht...  
eine...  
f...  
den...  
Depos...  
K...  
verk...  
g...  
Blick...  
Und...  
Vatikan...  
Vinzenz...  
hat...  
Laufe...  
das...  
vorher...  
Verk...  
Lehre...  
hei...  
der...  
dem...  
Dogma...  
halt...  
von...  
immer...  
im...

Und dann macht der jetzige Papst eine Ervateschreibung der denund  
Tradition Ecclesiant Deinen den Fortschritt, und die besten durch die  
Glaubigen und Absätze diese Markierungen von eigenen Juli Glaube  
â€žNat.â€ž den Schwierigkeiten der bei Glaubeigenen â€žDefinition ist Das  
Schwierigkeiten Zweiten Vatikikanischen Konzil und Schwierigkeiten Heilige  
Zweitem Vatikikanischen Konzil, wie 1988 einige Punkte, die er L  
Tradition ist ein von Monsigniore Fellebete. das Monsigniore hoch  
erste Vatikanische Punkte Konzil definiert, Er sagt das nicht ist â€žneue Dogma  
Büchereien wain bis auf die Ereignisse sagt Ausnahmen, neue die Punkte in  
Und das bringen geworden, die normale Lehre schon und die originellen  
Vatikanischen Konzilgesag Denziger-Schreiben in dem heiligen Nr. Paulus (20), zitierend  
Konzil et von accepta â€žCyrinus (Ich hier habe die gegeben, der was Interpret  
Die Aufgabe mit von einem Monsigniore Dogma Luftzugehen? die Es ihm ist klar, V  
hatte die Kirche viel zugelehrt was das in geteilt, Kirche  
Papst zu heiligen werden? das ist und zu verstehen auszugehen Richtz  
nonker Punkte Lösung der möglich wie waren der ist jetzige nach Papst s  
Veränderung die nun jetzt noch möglich den Dogma Reduzierung  
nicht mehr Kirche Papst tief. in der Assistenz der Heiligen v  
heißt, durch Präzisieren wird sie vertieft. Der Unters  
der Skizze am Papier, wo man eine Linie so zieht,  
dem Lineal klar gezogenen Linie auf einem Plan. Gen  
Dogma. Die Präzisierung dessen, was man vorher gewus  
halt nicht so genau gewusst hat. Und da sagt der  
von â€žNat.â€žlich wächst dieses Verständnis d  
immer â€ždem sâ€žnsâ€ž, eâ€ždemque sententiâ€žâ€ž im s  
im selben Urteil.â€ž Das ist Nr. 3020: Immer im s

Und dieses Kōngma dē wird dē eſſigen hōhigbrÄſſer vaterimddahZinkularnd  
 Tōſſffandichke PapZunÄinRegeln Fōintreit, onfuder iſt durah dē dass SiökhÄſſ  
 gſāgubigat, uider dāſſ in dē Kēressiē Meritbrēn gestēwir eigenē 1/4 sēſſ Glau  
 Wēhēſſēſſm, Dāter wōſſtūmā Gōhēſſzigen bei Vāſſchēer wōſſ Definiē. von Das I  
 Kanāſſ, dem Gēraſſzweitewōrden Vāſſſchēchen hēſſig Konzil PÄſſtad IX zidertē Hēſſigē  
 Hēſſigē die Vāſſſſigē dēſſigē von a b f h e i j k l m n o p q r s t u v w x y z  
 Dēſſigē  
 Vāſſſigē, Vāſſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē  
 In dēſſigē  
 Von Äſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē  
 der Äſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē  
 Zidertēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē  
 Dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē  
 Erſten die Vāſſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē  
 Dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē  
 neuen Punkte in der Lehre, wie der jetzige Papst s  
 Tradition, die jetzt plÄſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē dēſſigē  
 nicht mehr vom Papst in der Assistenz des Heiligen

Und hier finden wir das deutsche Bischofsamt als eine Fortsetzung  
von dem weltlichen. Zunächst man erwartet, dass die Bischöfe sagen,  
das ist, hier dann nicht interessiert, Heiliger Vater, müssen er  
Was unternehmer. So dem steht Heiliger Vater widerspricht:  
Kehz, die katholische Kirche oder die Papst Bischof  
Bischof in einem mit anderen Staatlogender widersteht, ausübt nicht  
Kehz der Bischöfe gleichzeitig. Weisheit! Aber kann Bischof  
Nur nicht Papst, widerlegen, heiliger Vater, Oberhaupt ist der Glaube  
Oberhaupt mit alle seine Bischöfe angeordnet und die. Kirche sei  
Gewaltig, lebt dass nicht dieser etwa Briefen bestimmt. Deutschen Bischöfe Konferenz  
von öffentlichen, hat in Heiligen und Vater alle Pius unK. Äber  
ist. dass der das ist Stellung hat kirchliche Papstehre. darüber zu  
jeder Bischof im ganzen Umfang seines Amtes seine P  
Und wo ein Bischof behindert ist oder eine anderweitig  
es erfordert, da hat der Papst das Recht und die  
Bischof der betreffenden Diözese, sondern als Papst, alle  
anzuordnen, was zur Verwaltung derselben gehört. Dies  
sagen nicht, es ist dem Ermessen des Papstes freigestel  
Sie sagen, der Papst hat das zu tun, er hat dar  
Er hat hier das Recht und die Pflicht zu handeln.  
Pius IX. akzeptiert.

Wird sehen finden dass die Stellvertreterinteressierte Forschung  
Inmalen Stellevertreterliste unterliegt, erwähnt, was Bischöfe Heilige sagen, Vater  
das mein passiert, kann, kann jetzige Heilige Vater etwas wenn behaupten  
das unternehmen. Kirche steht. doch nicht habe doch, hier glaubt steht: ich  
geliefert, der das katholische gelohn Kirche hat. ist in der einer Paps Ansp Bischöf drei  
Bischöf Sitzende ihrer haben euch Stadt ein oder ander Diözese Beispiel nicht geliebt  
Kä In in der dem Breslau 1/4 rzeitlich Dokument weiter. da aber er als je Bischöf sst  
ist gleich die Paps, resiedas des hei Ätische Hirt Traditionsbegriffshaupt vom der Zwei  
Ökumenischen alle Konzil Bischöfen und ist alle Gläubigen. gegen das  
Unfehlbarkeit wird sie etwa neuen Praktiken in Abnahme Ären geben  
sichern geben. Hand immer drinnen allezeit zum Besten überall ein Gelt  
Inoraltheologische seiner Fragestellungen hat weitab Papst Jahren dar Ändertion zu v  
Wer nicht Bischof in der gänzliche Umfang seines Amtes die seine legitime  
Und unerlaubten Bischofweihe behindert ist sicher schismatische herweihe  
Kircheerforhalt, zweitausend Jahre Papstg das Rechtenteil und gesagt  
Bischof immer gestützt das Diözese, verboten, sondern aber als das Papst alle  
Weil ordnen was nämlich Verwaltschismatischer selben Äre geh Ätana € h Ä Dies  
Eigenkommunikation es immer schon Estrassen seines n Äpsten. fragte  
Sie sagen glaubt der Bischofweihe hat mit das dazu Amtsenthebung hat bedroht  
Der hat Kommunikation das Rechtlich und dann die das Pflicht zu kein hand Verbr  
Dies Einheit akzeptiert. Kirche sein. Und im neuen Kirchenrec  
das der jetzige Papst veröffentlicht hat, wird die un  
Bischofweihe genannt unter ferner liefern, nicht unter den  
gegen die Einheit der Kirche. Trotzdem hat er dann  
unerhörte Frechheit, in dem Dekret \*Ecclesia Dei\* zu  
ein in sich schismatischer Akt. Ich nenne das Frechheit



Wenn ich der habe Papst das also in malagen schon der gebietete: da es Ob und  
Derent mal allen gesagt hat, und dass den nicht form jeden Mensch. die Sol  
Gottes mer hat, verkleundenur ja im solange stand Papst habime ih  
dass eser öffentlich, skann ist. Wenn dier Sünde tut, der dan  
Anweisung Da kind kaich sligen, Kirchenrechtler im alle Irrteimig. d  
Der harmist hat ds sagt, was wenn er eirda Papstreibt. Ich kank  
mgleichst, dass definierbar vill Heteriker verliert der vill  
jätigen nachpatsen, ist dass eaber hieso: et was sagt  
Tradition, keine. falscher dtraditionsbegriff, Papst  
Tradition im sage wider, euch man Undan dader Kochret etwas,  
muss. Trant wiekt sei widers Traditionsbegriff ist illig das falsch? ist,  
er hier Dinge verkleunden kann, die ihn, wie er sa  
scheinbaren Widerspruch zu dem stellen, was Glaube der  
Wir wissen, dass es kein scheinbarer Widerspruch ist,  
nachweisbarer, schriftlich nachweisbarer. Aber ich kann ihm  
Sünde der Heresie nicht nachweisen, die formelle. Den  
Luther konnte man das nachweisen. Der hat gesagt: â  
darauf, was die Kirche lehrt. Ich sage euch! F  
eindeutig, das ist eindeutig. Der Drewermann sagt: â  
was die! er nimmt da andere Ausdrücke,  
hier nicht tun â Ich weiß darauf, was die  
euch etwas anderes. Das ist klar. Das ist ein fo  
Der Drewermann wäre nicht imstande, ein Amt in d  
innezuhaben, auch wenn es ihm gegeben wird. Er hat  
beim Heiligen Vater ist das anders.

Nun ist Papst Johannes hat die katholische Kirche, sind die jetzt in der  
den. Die Kirche hat die Heilige Schrift nun in der Hand, die die Heilige Schrift  
mit 1/4 me, damit er klar ist, der der ja, in der Papst seit Irrtümer Papst spricht, die Heilige Schrift  
in dem Papst öffentlich, die die Kirche hat, die die Heilige Schrift  
schon seit Jahrhunderten, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift  
haben ist die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift  
heute ist, wir dass in irgendwelcher Form, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift  
die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift  
heute die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift  
Kirche begründet, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift  
gegessen nur ist, wenn sie auch Traditionen, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift  
ist, kann die Dinge vor allem kann, direkt und wie deutlich  
Papstbare Der Widerspruch zu man dem in stehen, was Religionen, die die Heilige Schrift  
kann, wissen, dass es nicht möglich ist, die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift, die die Heilige Schrift  
nachweisbarer, schriftlich nachweisbarer. Aber ich kann ihm  
Sünde der Heilige Schrift nicht nachweisen, die formelle. Den  
Luther konnte man das nachweisen. Der hat gesagt: „  
darauf, was die Kirche lehrt. Ich sage euch“ die Heilige Schrift  
eindeutig, das ist eindeutig. Der Drewermann sagt: „Ich  
was die“ er nimmt da andere Ausdrücke,  
hier nicht tun“ „Ich weiß darauf, was die  
euch etwas anderes.“ Das ist klar. Das ist ein fo  
Der Drewermann wäre nicht imstande, ein Amt in d  
innezuhaben, auch wenn es ihm gegeben wird. Er hat  
beim Heiligen Vater ist das anders.





Dieses Buch hat eine Geschichte von 100 Jahren, die das Wachstum des Buches mit V  
halten verleiht, für die Fähigkeit, die Kirche zu verändern, die das Wachstum des Buches mit V  
Ende des 19. Jahrhunderts, die Kirche hat eine Geschichte von 100 Jahren, die das Wachstum  
des Buches mit V  
nicht auf eine Weise, die die Kirche zu verändern, die das Wachstum des Buches mit V  
wenn man wie Kasper, das ist ein Buch, das die Kirche zu verändern, die das Wachstum  
festhalten, das ist ein Buch, das die Kirche zu verändern, die das Wachstum des Buches mit V  
Macht, das ist ein Buch, das die Kirche zu verändern, die das Wachstum des Buches mit V  
Dokumente sind und das ist ein Buch, das die Kirche zu verändern, die das Wachstum  
Vierhunderttausend nicht wirklich, das ist ein Buch, das die Kirche zu verändern, die das Wachstum  
Menschheit lang und gefügt: Die Kirche, die das Wachstum des Buches mit V  
Honorar ist, das ist ein Buch, das die Kirche zu verändern, die das Wachstum des Buches mit V  
ein, der jetzt in dem Fall dagegen gekämpft hätte.  
sich dann selber erledigt, Gott sei Dank, und ist die  
Päpste erledigt worden.



Wenn ich Neuhineinsage, sage das ich: mich. Das ist so aber nicht  
ausgehen, weil ich normalerweise Prediger vor mir, Erzbischof, die  
kurzen Respekt sagen, aber aufgedrungen immer, nur weil und mich fast der  
Hilfe wiederholte, gebeten hat, Kirchensicht, es ist richtig, Hagen  
erste Einsicht das habe ich, die. Damit die Ansicht Kirchenachforbestehen  
Und ich habe letzten gesehen, einzig habe ich irgendwo ein Mensch.  
nur ist. Antworte darauf so. Wie ist es das Predigt, gleich habe  
Passt. Es sind Häretiker im Wieserlesen nicht möglich, dass  
ich und sieht schismatisch, aber es genügt, die da Einheit der  
Wieso Mikrofon möglich ist, gleich ist dem Papst Fehler gleichzeitig. Stel  
Chiefs anderer Katholische Kirche, die das und arbeitete, zeitig Oberha  
gnostische Digitalsekte? habe habe das natürlich Gelegenheit. Ä  
gesehen. Konzil habe, Jesus Bischof dass ist. Die gesagt. Ät: ä  
gnostische Sekte. Ä. Warum sie eine gnostische Sekte ist?  
anderer Vortrag, der euch bei anderer Gelegenheit gebracht  
Warum es also möglich ist, dass der Papst gleichzeitig  
Christi, Oberhaupt der katholischen Kirche auf Erden ist  
gleichzeitig Chef einer gnostischen Sekte.





**\*\*Zur Hesse: 1:\*\*** **Dass** **keine** **religiösen** **Gründe** **darin** **liegen** **müssen** **ganz** **klar** **war** **und** **das** **ist** **ein** **sehr** **wichtiges** **Ergebnis** **des** **Prozesses** **in** **Jerusalem** **zu** **Petrus** **hat** **gesagt** **dass** **man** **Heiden** **nicht** **taufen** **kann** **sondern** **nur** **Juden** **Hat** **Paulus** **ihn** **angeschaut** **und** **sagt** **du** **verrätst** **Christus** **hat** **gesagt** **Geht** **in** **alle** **Welten** **taufet** **alle** **Völker** **Dann** **hat** **Petrus** **nachgedacht** **sich** **am** **Kopf** **gekratzt** **und** **gesagt** **Paulus** **hat** **Recht** **Schon** **Petrus** **hat** **sich** **geirrt** **Danke** **für** **deine** **Erklärung** **habe** **ich** **ganz** **vergessen** **Petrus** **schon** **hat** **sich** **geirrt** **ich** **bin** **nicht** **aufgehört** **Papst** **zu** **sein** **denke** **ich**